

Ausschuss will Luther-Forum unterstützen

Breite Zustimmung erfährt das Projekt „Martin-Luther-Forum Ruhr in Gladbeck“ im Kulturausschuss. Beide große Fraktionen, die SPD und die CDU, hatten entsprechende Anträge vorbereitet. Zuvor hatten die Initiatoren, Superintendent Detlef Mucks-Bücker und Dr. Martin Grimm, das Projekt detailliert vorgestellt (die WAZ berichtete bereits mehrfach).

Dieses Projekt, das in der „aufgelassenen“ Markus-Kirche seinen Standort finden soll, hat sich zum Ziel gesetzt, als Plattform für Begegnung, Diskussion und kulturelle Veranstaltung zu dienen. Vorerst einmal als Gladbecks besonderer Beitrag zur Kulturhauptstadt 2010 und später (zum 500. Jahrestag der Reformation 2017) habe das Projekt „den Charakter von Nachhaltigkeit“ und könne den Kulturstandort Gladbeck über die Region hinaus stärken.

So waren alle einig, dass dies die uneingeschränkte Unterstützung der Stadt verdiene. Allerdings konnten der Kulturdezernent Dr. Wolfgang Andriske und Kulturamtsleiter Lothar Sikorski keine konkreten Angaben machen, inwieweit die Stadt das Projekt auch finanziell unterstützen könne. Dies sei, so Grimm, besonders wichtig, weil auch andere Projekte um Zuwendungen aus dem Etat der „Kulturhauptstadt 2010“ konkurrieren.